



GEMEINDE **INFO**

Aus der Gemeinde

Öffnungszeiten, wichtige Termine sowie den Bericht über die Frühlingsgemeindeversammlung und vieles mehr lesen Sie im ersten Teil ab [Seite 4](#).

Schulnachrichten

Informationen zum Schulbetrieb sowie viele interessante Berichte finden Sie ab [Seite 16](#).

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Silenen

Unsere Gemeinde entwickelt sich weiterhin sehr erfreulich! 2017 begann mit dem Bau des ersten Gewerbezentrums im Entwicklungsschwerpunkt Grund für Silenen eine neue Ära. Seither sind dort mehr als 250! Arbeitsstellen geschaffen worden.



Zudem prägen das Gebiet drei Mehrfamilienhäuser, ein tolles Sport- und Ärztezentrum, ein Begegnungsplatz und zu guter Letzt ein weitherum bekanntes Restaurant. Als Gemeindepräsident erfüllt mich das mit grossem Stolz, umso mehr als ich andernorts oft anerkennend darauf angesprochen werde.

Die Chance ist gross, dass auch Sie zu den 5'000 Besucherinnen und Besuchern gehörten, die am 28. März 2026, am Tag der offenen Türen, die verschiedenen Gewerbebetriebe besucht haben. Hier zeigte sich eindrücklich, wie breit der Grund wirtschaftlich aufgestellt ist.

Diese Strahlkraft hat weitere Unternehmen auf den Grund aufmerksam gemacht. So hat die Firma eBird Logistics AG Ende April im Beisein illustrierter Gäste vom Grund nach Bristen erste Drohnen-Testflüge absolviert. Die Firma hatte zuvor strenge Auflagen des Bundesamts für Zivilluftfahrt (BAZL) zu erfüllen, um die Bewilligung zu erhalten, mittels leistungsstarker Drohnen Güter im Alpenraum zu transportieren oder mit speziellen Kameras die Stromleitungen und Masten optisch zu kontrollieren. Ein Beispiel für deren

Einsatz ist, dass beim aktuellen Umbau der Etzlihütte Material und Verpflegung mit bis zu 80 kg Gewicht transportiert wird. Diese wendigen Fluggeräte können praktisch jederzeit auch bei schlechter Sicht und in schwierigem Gelände eingesetzt werden. So sind beispielsweise auch Einsätze bei Personensuche, für Transporte von Medikamenten oder Blutproben usw. möglich. Flüge mit diesen Drohnen, die von professionell ausgebildeten Drohnenpiloten auszuführen sind, sind bedeutend kostengünstiger, umweltschonender und geräuscharmer als Helikopterflüge. Die Flüge werden zudem auf klar definierten, möglichst unbewohnten Korridoren ausgeführt. Die Firma beabsichtigt, ihren Sitz nach Silenen zu nehmen und von hier aus zu operieren und weitere Drohnenbasen zu betreiben.

Der späte Winter hat auch in unserer Gemeinde seine Spuren hinterlassen. Ende März, Anfang April kam er dann doch noch, der Schnee. Grosse Schneemassen am Bristen und im Gebiet Windgällen erforderten mehrmals mehrtägige Schliessungen von Strassen. Die Lawine im Sufertal in Bristen sowie die Langlauh im Ried verschütteten die jeweiligen Strassen. Glücklicherweise waren ausser Flurschäden keine anderweitigen Schäden zu beklagen.

Die Meldungen zur Schliessung der jeweiligen Strassen erfolgten vergangenen Winter mit dem SMS-Dienst. Vorgesehen war, diesen SMS-Dienst vollständig durch die App MLS (My Local Service) abzulösen. Diese App ist in vielen Schweizer Gemeinden im Einsatz, so auch seit Februar 2024 in unserer Gemeinde. Im vergangenen Jahr wurde diese App von der Post AG übernommen. Kurz darauf beschloss die Post AG, MLS auf Ende 2026 abzustellen und den betroffenen Gemeinden die eigenentwickelte App anzupreisen. Diese Vorgehensweise wurde auf breiter Basis nicht goutiert. Zudem entspricht die posteigene App nicht den Vorstellungen und Bedürfnissen vieler Gemeinden. Der Gemeinderat hat daraufhin im März entschieden, in Zusammenarbeit mit einer im Kanton Uri ansässigen Firma, eine eigene auf die Bedürfnisse der Gemeinde Silenen abgestimmte Lösung zu entwickeln. Sie ist sehr be-

nutzerfreundlich und kann jederzeit nach unseren Wünschen erweitert werden. Positiver Nebeneffekt: Insgesamt ist sie kostengünstiger als die Post-App. Weitere Details dazu finden Sie auf Seite 8.

Wir alle werden älter. Das ist nun mal so. Oftmals werden Arbeiten in und ums Haus beschwerlicher oder gar unmöglich. Oder der Nachwuchs würde gerne die Liegenschaft übernehmen. Was nun? Das Alters- und Pflegeheim Rüttigarten plant hierzu für die Zukunft. Silenen ist nebst Schattdorf und Attinghausen seit Beginn Trägergemeinde des Alters- und Pflegeheims Rüttigarten in Schattdorf. Dies garantiert unserer Gemeinde eine gewisse Anzahl Pensionsplätze, was bei der aktuell starken Belegung der Altersheime ein entscheidender Vorteil ist. Der Rüttigarten plant nun einen Erweiterungsbau für betreutes Wohnen, also Wohnen mit selbstgewählten Zusatzdienstleistungen. Silenen rüstet sich für die Zukunft und will dieses attraktive Projekt mittragen. Am 21. August 2026 findet dazu im Rüttigarten eine Informationsveranstaltung statt.

Erfreulich präsentiert sich die Rechnung 2025. In der Hauptsache Mehreinnahmen bei den Steuern und beim kantonalen Finanzausgleich sowie Minder Ausgaben bei der Pflegefinanzierung trugen zum Ertragsüberschuss von Fr. 41'560 bei. Zudem konnten zusätzliche Abschreibungen getätigt werden. Dies gibt unserer Gemeinde etwas Luft, da ab diesem Jahr bloss noch der halbe Globalbilanzausgleich vom Kanton ausbezahlt wird und er massive Leistungskürzungen an die Gemeinden beschlossen hat. Diese werden erstmals in der Rechnung 2026 wirksam. Die Gemeinde ist also gehalten, weiterhin bedacht mit den Finanzen umzugehen, um die Infrastrukturen instandzuhalten und Projekte für die Zukunft entwickeln zu können.

Diese erfreulichen Faktoren machen es leichter, die anstehenden Sommerferien geniessen zu können. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen diese spannende, tolle Sommerzeit. Erholen Sie sich, um den zweiten Teil des Jahres gesund und voller Energie und Zuversicht in Angriff nehmen zu können.

Euer Gemeindepräsident
Willy Lussmann

Silenen, im Juni 2026

Inhaltsverzeichnis

Informationen	4
Vorwort Gemeindepräsident	2
Personalnachrichten	4
Spartageskarte Gemeinde	4
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Silenen	5
Wichtige Termine 2026	4
Frühlingsgemeindeversammlung 2026	5
Einführung neue Gemeinde App	8
Ausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann bei der Gemeindeverwaltung Silenen	9
Die Frauengemeinschaft Bristen stellt sich vor	10
Kartonsammlung für Privathaushalte	11
Silener Bähnli Pass	11
Soziales	12
Tanzspielgruppe «Little Steps»	12
Landspielgruppe «Glückspilz»	12
Waldspielgruppe «Wurzelchind» Silenen	13
Spielgruppe «Gwundernasä» Silenen	13
Spielgruppe «Sunnästrahl» Bristen	14
Jugendträff Silenen	14
Elternzirkel Silenen – Amsteg – Bristen	15
Schule	16
Vorwort Schulkommissionspräsident und Schulleiter	17
Berichte aus dem Schulalltag	18
Personalnachrichten	22
Offizielle Schulbesuchstage Herbst 2026	23
Wichtige Telefonnummern und Adressen	23

Personalnachrichten

Der Gemeinderat Silenen gratuliert den Jubilärinnen und Jubilären herzlich und bedankt sich bei ihnen sowie allen anderen Mitarbeitenden für ihre Treue und ihren Einsatz.

Peter Müller arbeitet seit dem 1. September 1996 als Gemeindegassier bei der Gemeindeverwaltung Silenen und feiert somit am 1. September 2026 sein 30-jähriges Arbeitsjubiläum. Peter Müller hat bereits seine Lehre zum Kaufmann bei der Gemeindeverwaltung Silenen absolviert. Nach seiner Ausbildung arbeitete er rund fünfeinhalb Jahre als Gemeindegassier bei der Gemeindeverwaltung Andermatt bevor er zur Gemeindeverwaltung Silenen zurückkehrte. In seinen Aufgabenbereich gehören unter anderem die Leitung der Gemeindegasse sowie des Gemeindesteueramts, das Lohn- und Abrechnungswesen und die Führung der Gemeindebuchhaltung mit den Kreditoren sowie Debitoren.

Lisa Walker arbeitet seit dem 1. August 2016 als Verwaltungsangestellte bei der Gemeindeverwaltung Silenen und feiert somit am 1. August 2026 ihr 10-jähriges Arbeitsjubiläum. Bevor Lisa Walker ihre Stelle als Verwaltungsangestellte antrat, hatte sie vom 1. August 2013 bis 31. Juli 2016 bereits ihre Ausbildung zur Kauffrau mit Berufsmatura bei der Gemeindeverwaltung Silenen absolviert. In den Aufgabenbereich von Lisa Walker gehören als Stellvertreterin des Geschäftsführers die Mithilfe bei den Vorbereitungs-, Planungs-, Koordinations- und Vollzugsarbeiten für den Gemeinderat. Gleichzeitig ist Lisa Walker für die Leitung der Kanzleiabteilung sowie die Ausbildung der Lernenden zuständig. Seit dem 1. August 2021 führt sie zudem das Sekretariat der Schulkommission.

Gabriel Fedier arbeitet seit dem 1. April 2021 als Gemeindegewerbestellvertreter bei der Gemeinde Silenen und feierte damit am 1. April 2026 sein 5-jähriges Arbeitsjubiläum. In seiner Tätigkeit unterstützt Gabriel Fedier Gemeindegewerbestell Peter Furrer unter anderem in den Bereichen Strassenunterhalt und bei der Pflege und dem Unterhalt der gemeindeeigenen Liegenschaften. Gleichzeitig vertritt er Peter Furrer während dessen Ferienabwesenheiten.

Cornelia Jauch ist seit dem 1. Juli 2021 als Raumpflegerin bei der Gemeinde Silenen angestellt. Am 1. Juli 2026 feiert sie somit ihr 5-Jahr-Arbeitsjubiläum. Cornelia Jauch hilft Schulhauswartin Priska Loretz jeweils bei der Sommerreinigung der Räumlichkeiten im Schulhaus Bristen.

Spartageskarte Gemeinde

Seit dem 1. Januar 2024 kann bei der Gemeinde Silenen das Nachfolgeprodukt der Tageskarte Gemeinde bezogen werden. Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Eckdaten der Spartageskarte Gemeinde.



Preis
Ab Fr. 39.00 mit Halbtax und ab Fr. 52.00 ohne Halbtax (für die genauen Preisangaben besuchen Sie bitte die Webseite spartageskarte-gemeinde.ch)

Personalisierung
Die Spartageskarte Gemeinde ist analog zu den übrigen digitalen Tageskarten nur personalisiert mit Vor- und Nachname sowie Geburtsdatum der reisenden Person erhältlich.

Bestellung
Bei der Gemeindeverwaltung Silenen (persönlich am Schalter, telefonisch oder per E-Mail)

Abholung und Bezahlung
Die Spartageskarte Gemeinde muss innerhalb von 3 Arbeitstagen nach der Bestellung am Schalter der Gemeindeverwaltung abgeholt und bezahlt werden. Wird die Spartageskarte innerhalb dieser Frist nicht abgeholt, verfällt die Bestellung.

Weiterführende Informationen finden Sie unter:
silenen.ch oder spartageskarte-gemeinde.ch

Termine und Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Silenen

Wichtige Termine

Datum	Veranstaltung
27. September	Abstimmung
18. November	Gemeindeversammlung in Bristen
29. November	Abstimmung

Öffnungszeiten

Tag	Vormittag	Nachmittag
Montag	07.00 – 09.30 Uhr	15.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	07.00 – 09.30 Uhr	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	07.00 – 09.30 Uhr	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	07.00 – 09.30 Uhr	15.00 – 17.30 Uhr
Freitag	07.00 – 09.30 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Tag	Vormittag	Nachmittag
Montag	07.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr
Dienstag	07.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch	07.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag	07.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 17.30 Uhr
Freitag	07.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr

Telefonnummer: 041 884 81 10

Besondere Öffnungszeiten

Datum	Anlass	Vormittag	Nachmittag
September			
11. September	Teamanlass	07.00 – 12.00 Uhr	geschlossen
Dezember			
8. Dezember	Mariä Empfängnis	Ganzer Tag geschlossen	
24. Dezember	Heiligabend	07.00 – 09.30 Uhr	geschlossen
25. Dezember	Weihnachten	Ganzer Tag geschlossen	
26. Dezember	Stephanstag	Ganzer Tag geschlossen	
31. Dezember	Silvester	07.00 – 09.30 Uhr	geschlossen
Januar			
1. Januar	Neujahr	Ganzer Tag geschlossen	
6. Januar	Dreikönigstag	Ganzer Tag geschlossen	

An allen anderen Tagen ist die Gemeindeverwaltung Silenen wie gewohnt geöffnet.

Gemeinde Silenen schliesst mit Gewinn ab

Am Mittwoch, 20. Mai 2026 fand in Silenen die Gemeindeversammlung der Gemeinde Silenen statt. Im Zentrum der Versammlung stand dabei die Rechnung 2025, die von der Versammlung einstimmig gutgeheissen wurde.



Bild: Luftaufnahme der oberen Buchholzstrasse, die ab 22. Juni 2026 saniert wird.

Wie im Vorjahr konnte der Gemeinderat den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern auch in diesem Jahr einen erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren. Die Jahresrechnung 2025 schloss bei einem Aufwand von Fr. 8'498'767.86 und einem Ertrag von Fr. 8'540'328.30 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 41'560.44 ab (Vorjahr Ertragsüberschuss Fr. 39'456.11). Der Voranschlag 2025 rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 65'100.00. Somit schloss die Rechnung 2025 um Fr. 106'660.44 besser ab als budgetiert. Der Ertragsüberschuss wurde dem Eigenkapital gutgeschrieben, so dass per 31. Dezember 2025 ein Eigenkapital von netto Fr. 2'792'930.91 resultiert.

Hauptverantwortlich für dieses bessere Resultat sind vor allem Mehreinnahmen bei den Gemeindesteuern sowie beim kantonalen Finanzausgleich sowie Minderausgaben bei der Pflegefinanzierung. Aufgrund des erfreulichen Rechnungsabschlusses konnten im Jahr 2025 nicht budgetierte zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von Fr. 820'000 getätigt werden. Ausserdem wurden zwei Vorfinanzierungen von je Fr. 150'000 für Schulhausbauten und Groberschliessungen gebildet.

Die Investitionsrechnung verzeichnete Ausgaben von Fr. 978'019.40 und Einnahmen von Fr. 19'358.75. Dies führte zu einer Zunahme der Nettoinvestitionen

von Fr. 958'660.65. Die hauptsächlichen Investitionen von rund Fr. 727'000 betrafen die Sanierung Gemeindestrasse Dorf, Bristen, und Wehrebrücke bis Brücke Biel sowie den Beitrag an das Sanierungsprojekt der Seilbahngenossenschaft Golzern von Fr. 75'000.00. Die Erfolgs- und Investitionsrechnung der Wasserversorgung Silenen gaben ebenfalls zu keinen Diskussionen Anlass und wurden einstimmig genehmigt.

Orientierungen

Der Gemeinderat nutzte die Gelegenheit, um die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger unter dem Traktandum «Orientierungen» über aktuelle Themen des Gemeindegeschehens zu informieren.

So orientierte Gemeindepräsident Willy Lussmann über die Einführung einer neuen Gemeinde App und ging auf die Thematik Wildcamping beim Seewlensee ein. Unter der Federführung der Grundeigentümerin Korporation Uri werden im kommenden Sommer Lenkungsmassnahmen umgesetzt. Im Rahmen eines Pilotversuchs soll Campieren nur mit Bewilligung erlaubt sein. Die Korporation Uri informiert anfangs Juni 2026 umfassend und detailliert.

Sozialvorsteherin Susanne Jauch informierte die Versammlung über das Projekt Betreutes Wohnen des Alters- und Pflegeheims Rüttigarten. Über den Zusammenarbeitsvertrag der drei Trägergemeinden Silenen, Attinghausen und Schattdorf und die damit verbundenen Solidarbürgschaften befindet die Stimmbevölkerung am 27. September 2026. Im Vorfeld der Abstimmung findet am 20. August 2026 in den Räumlichkeiten der Stiftung Behindertenbetriebe Uri eine Informationsveranstaltung für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger statt.

Weiter gab Gemeinderat Carlo Indergand einen Überblick über die folgenden Bauprojekte:

- Sanierung obere Buchholzstrasse, Silenen, Sanierung Etzlibrücke, Bristen, und Tempo 30 Rusli-/

Hünistrasse, Silenen. Die Arbeiten für die Instandsetzung der oberen Buchholzstrasse starten am 22. Juni 2026. Es wird mit einer Bauzeit von rund drei Monaten gerechnet.

- Die Sanierung der Etzlibrücke in Bristen ist für den kommenden Herbst geplant.
- Die Tempo 30 Zone auf der Rusli- und Hünistrasse in Silenen wurde bereits umgesetzt. Auslöser für diese Massnahme waren wiederholte Rückmeldungen aus der Bevölkerung zur Verkehrssicherheit.

Unter dem letzten Traktandum beantworteten Schulkommissionspräsident Sandro Arnold und Schulverwalter Walter Zberg eine aus der letzten Gemeindeversammlung pendente Fragestellung von Landrat Elias Epp, Ortspartei Die Mitte, zur zukünftigen Entwicklung der Bildungskosten für die Gemeinde Silenen.

Abschliessend beantwortete der Gemeinderat diverse Fragen und nahm gleichzeitig Anregungen aus der Versammlung entgegen.

Silenen, 21. Mai 2026
Gemeindeverwaltung Silenen



Einführung neue Gemeinde App

Seit Februar 2024 nutzt die Gemeinde Silenen die App My Local Services (MLS), um wichtige Informationen, Meldungen und Termine digital mit Ihnen zu teilen. Diese App wird jedoch im Verlauf dieses Jahres abgelöst und steht danach nicht mehr zur Verfügung. Das bedeutet für uns, dass wir eine neue Lösung brauchen, damit wir Sie weiterhin zuverlässig und aktuell informieren können.

Nach sorgfältiger Prüfung verschiedener Möglichkeiten hat sich die Gemeinde entschieden, eine eigene digitale Gemeinde App einzuführen. Die Entwicklung erfolgt in Zusammenarbeit mit einer im Kanton Uri ansässigen Firma. Die neue App wird speziell auf die Bedürfnisse der Gemeinde Silenen zugeschnitten und ersetzt die bestehende Lösung. Ziel ist es, die Zuverlässigkeit und Performance von Push-Mitteilungen zu verbessern und der Bevölkerung eine zeitgemässe, einfache Informationsplattform bereitzustellen. Die Umsetzung erfolgt als massgeschneiderte App, die direkt auf dem Smartphone installiert werden kann. Die Gemeinde Silenen wirkt dabei als Innovationspartnerin bei der Entwicklung mit.

Wie geht es weiter?

Die Einführung der neuen Gemeinde-App ist für dieses Jahr geplant. Sobald der Startzeitpunkt feststeht, informieren wir Sie rechtzeitig und stellen einfache Anleitungen zur Installation und Nutzung zur Verfügung. Bis zur Einführung der neuen App werden wir Sie nach wie vor über die bekannte App MLS und via SMS Infodienst zu den aktuellsten Geschehnissen in der Gemeinde auf dem Laufenden halten.

Einblicke in meine Ausbildung bei der Gemeinde Silenen

Ich heisse Sayanthavi Partheepan und durfte meine Ausbildung als Kauffrau im August 2025 bei der Gemeindeverwaltung Silenen beginnen. Gerne erzähle ich Ihnen, wie ich meinen Start erlebt habe und wie die Ausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann bei der Gemeindeverwaltung Silenen aussieht.

Bericht: Sayanthavi Partheepan, Lernende 1. Lehrjahr



Steckbrief

Vorname: **Sayanthavi**
Name: **Partheepan**
Wohnort: **Bürglen UR**
Geburtsdatum: **31.12.2009**

Mein Start in die Lehre

Der Beginn meiner Ausbildung im August 2025 war für mich sehr spannend, da vieles neu für mich war. In den ersten Tagen lernte ich meinen Arbeitsplatz, die verschiedenen Abläufe sowie das Team kennen. Anfangs war vieles ungewohnt und neu, doch ich fühlte mich schnell wohl, da mir alles geduldig erklärt wurde.

Parallel zum Start im Betrieb begann auch die Berufsschule sowie kurze Zeit später mein erster überbetrieblicher Kurs (ÜK). Dadurch erhielt ich bereits früh Einblicke in die schulischen und praktischen Inhalte der Ausbildung. Inzwischen befinde ich mich bereits am Ende des zweiten Semesters. Nach den Sommerferien steht mir dann der Wechsel in die Finanzabteilung bevor.

Wie sieht mein Arbeitsalltag aus?

Mein Arbeitsalltag im Betrieb ist abwechslungsreich und umfasst verschiedene administrative Aufgaben. Zu Beginn des Tages verschaffe ich mir jeweils einen

Überblick über meine Pendenzen und schaue, welche Aufgaben priorisiert erledigt werden müssen. Von Montag bis Mittwoch bin ich in der Kanzlei tätig und habe Telefon- und Schalterdienst. Am Donnerstag und Freitag besuche ich jeweils die Berufsschule.

Warum ich mich für eine Ausbildung bei einer Gemeinde entschieden habe.

In der Oberstufe war für mich lange unklar, welchen Beruf ich wählen möchte, deshalb ging ich verschiedene Berufe schnuppern. Durch eine Kollegin, die die Ausbildung zur Kauffrau bei einer Versicherung macht, kam ich das erste Mal auf die Idee, ebenfalls in diesen Beruf reinzuschnuppern.

Bei meiner Schnupperlehre bei der UBS merkte ich schnell, wie abwechslungsreich dieser Beruf ist. Besonders der direkte Kontakt mit den Menschen am Schalter gefiel mir sofort. Die Mischung aus administrativen Aufgaben und Kundenkontakt hat mich überzeugt und so

entschied ich mich, mich als Kauffrau zu bewerben. Bis heute finde ich die Arbeit am Schalter besonders spannend, weil ich dort jeden Tag unterschiedliche Menschen kennenlerne und die Anliegen immer verschieden sind.

Ich habe mich entschieden, meine Lehre bei der Gemeinde zu machen, weil ich dort in unterschiedlichen Abteilungen wie der Einwohnerkontrolle, der Finanz- und der Bauabteilung arbeiten kann. Dadurch erhalte ich einen vielfältigen Einblick in verschiedene Verwaltungsbereiche und kann später wählen, in welcher Abteilung ich mich vertieft weiterbilden möchte. Da es bei der Bank vor allem um finanzielle Themen wie Hypotheken und Kredite geht, ist die Ausbildung bei der Gemeinde für mich abwechslungsreicher und besser geeignet.

Die Frauengemeinschaft Bristen stellt sich vor

Die Frauengemeinschaft Bristen wurde im Jahr 1941 gegründet und zählt heute rund 110 Mitglieder. Der Verein ist ein Zusammenschluss von Frauen mit christlicher Ausrichtung. Er erfüllt soziale Aufgaben für die Gemeinschaft und die Kirche und vertritt dabei insbesondere die Interessen der Frauen. Mitglied werden kann jede Frau, die sich für das Vereinsleben interessiert und gerne Teil dieser Gemeinschaft sein möchte.

Bericht und Fotos: Frauengemeinschaft Bristen



Geleitet wird der Verein von einem Vorstand aus fünf Frauen. Gemeinsam organisieren sie über das Jahr hinweg verschiedene Anlässe, die das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde bereichern und den Austausch unter den Mitgliedern fördern.

Ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit ist das Angebot an Kursen und gemeinsamen Aktivitäten. So wird beispielsweise jedes zweite Jahr ein Tanzkurs für Jung und Alt organisiert. Es steht Freude an Bewegung und Musik im Mittelpunkt. Auch konnte das traditionelle Kartenspiel «Chaisern» erlernt werden.

Alle zwei Jahre organisiert die Frauengemeinschaft zudem einen Vereinsausflug. Diese gemeinsamen Reisen bieten Gelegenheit, neue Orte zu entdecken, Zeit miteinander zu verbringen und die Gemeinschaft zu stärken. Beliebte Ausflugsziele der vergangenen Jahre waren unter anderem die Trauffer Erlebniswelt mit Besuch der Giessbachfälle oder der Besuch der Klosterkirche Einsiedeln.

Ein weiterer fester Bestandteil des Jahresprogramms ist der traditionelle Flohmarkt, der jedes Jahr stattfindet und sich grosser Beliebtheit erfreut. Dabei treffen sich Mitglieder und Dorfbewohnerinnen und

-bewohner, um zu stöbern und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Auch für die ältere Generation engagiert sich der Frauenverein mit viel Herz. So wird regelmässig eine Seniorinnen- und Seniorenfeier organisiert. Bei einem feinen gemeinsamen Mittagessen bleibt Zeit für Gespräche und Begegnungen. Der Besuch des Samichlaus sowie der musikalische Beitrag der Flötengruppe sorgen dabei für eine besonders festliche und gemütliche Atmosphäre.

Neben diesen Veranstaltungen organisiert der Frauenverein auch Andachten, die Raum für Besinnung, Ruhe und gemeinsames Innehalten bieten. Solche Momente sind vielen Mitgliedern wichtig und tragen zur besonderen Atmosphäre im Vereinsleben bei.

Die Frauengemeinschaft ist damit ein wichtiger Bestandteil des Dorflebens. Mit ihrem vielfältigen Engagement trägt sie dazu bei, Menschen zusammenzubringen und das Miteinander in der Gemeinde zu stärken. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Kartonsammlung für Privathaushalte – Ihr Karton soll mit?



DO'S

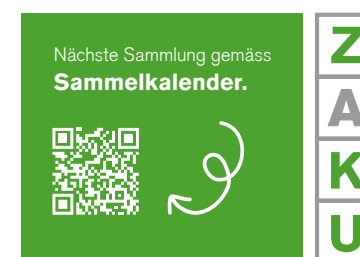
- Karton bis 07.00 Uhr bereitstellen
- Flachgedrückt und gebündelt, in stabiler, sauberer Kartonschachtel verpackt oder in Norm-Containern bereitgestellt
- Sauberer Karton
- Plastik und Klebeband entfernen

DON'TS

- Unsachgemässes und loses Bereitstellen
- Pizzaschachteln, Futtersäcke, Waschmittelboxen, Tiefkühlprodukte-Verpackungen, wasserfestes Papier, Altpapier, Tetra-Packungen, Styropor

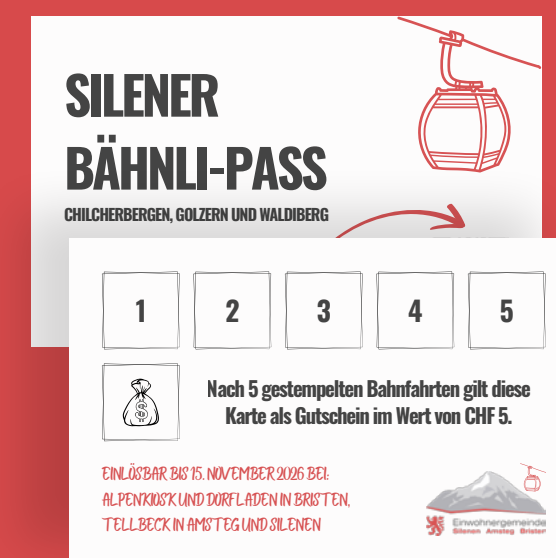
Alternativ kann der Karton in der Sammelstelle Eielen während den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Weitere Infos unter zaku.ch und in unserer App. Download unter sammelkalender.ch.



Silener Bähnli-Pass – auch im 2026 erhältlich

Von Anfang Juni bis Ende Oktober 2026 läuft die Aktion. In die Seilbahn-Stempelkarte werden 5 Stempel für Fahrten der Luftseilbahnen Chilcherberge, Golzern und Waldiberg eingetragen. Eine vollständig gestempelte Karte ergibt einen Gutschein von Fr. 5.00, der in den Verkaufsgeschäften in Silenen, Amsteg und Bristen bis 15.11.2026 eingelöst werden kann.



Der Silener Bähnli-Pass kann gratis bei den LSB Chilcherberge, LSB Golzern, LSB Waldiberg bzw. im Dorfladen Bristen sowie bei der Windgällenhütte bezogen werden.

Einen Stempel auf den Silener Bähnli-Pass erhalten Sie direkt beim Kauf eines Tickets.

Volle Stempelkarten können bis zum 15.11.2026 bei den folgenden Verkaufsgeschäften eingelöst werden:

Alpenkiosk Maderanertal, Dorfladen Bristen, Tellbeck Amsteg, Tellbeck Silenen

Weitere Informationen finden Sie unter www.silenen.ch oder unter folgendem QR-Code:



Tanzspielgruppe Little Steps – wo Kinder sich bewe- gen, entdecken und wachsen dürfen

Suchen Sie für Ihr Kind eine liebe-
volle Spielgruppe mit Bewegung,
Musik und kreativen Erlebnissen?
Little Steps richtet sich an Kinder
von 2.5 bis 4 Jahren und verbindet
auf spielerische Weise Tanz, freies
Spiel und gemeinsames Erleben.

Bericht: Kerstin Tresch, Leiterin Tanzspiel-
gruppe Little Steps

Die Kinder tauchen in eine Welt voller
Bewegung ein: Sie hüpfen, drehen, tan-
zen und entdecken ihren Körper ganz
natürlich. Feste Rituale geben Sicherheit,
während abwechslungsreiche Sequen-
zen die Fantasie anregen und Raum für
eigene Ideen lassen.

Neben dem Tanzteil gehören auch freies
Spiel, kreative Aktivitäten sowie ein ge-
meinsames Znüni zum Morgen. Dabei
werden wichtige Grundlagen für den
Alltag gestärkt: Selbstvertrauen, soziale
Fähigkeiten und die Freude an der Be-
wegung.

In kleinen Gruppen entsteht eine vertraute
Atmosphäre, in der jedes Kind gesehen
wird und sich in seinem eigenen Tempo
entfalten darf.

Anmeldung & Informationen:

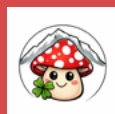
info@dance-fusion.ch
dance-fusion.ch/little-steps



Landspielgruppe «Glückspilz»

Ab Sommer 2026 öffnet die Land-
spielgruppe Glückspilz in Silenen
ihre Türen. Wir, Michèle Lussmann
und Melissa Näpflin, freuen uns
darauf, euch einen kleinen Einblick
in unsere naturnahe Spielgruppe
zu geben.

Bericht und Fotos: Michèle Lussmann und
Melissa Näpflin, Spielgruppenleiterinnen



Auf unserem Gelände
erwartet die Kinder eine
lebendige Naturwelt: Eine
Schildkröte, Zwerghasen
und Hühner gehören zu
unserem Alltag und werden achtsam in
die Spielgruppe integriert. Die Kinder
lernen, Verantwortung zu übernehmen,
Tiere zu beobachten und respektvoll mit
ihnen umzugehen.



Ausserdem bleibt viel Zeit für freies Spiel,
eine Matschküche, ein Sandkasten und
viel Platz für Bewegung stehen zur Ver-
fügung. Auch kreatives Werken, Malen
und Gestalten, kommen nicht zu kurz.
Die Kinder können hier ihre Fantasie
entfalten und im persönlichen Tempo
lernen und wachsen.

Je nach Wetter und Jahreszeit machen
wir auch mal ein Feuer, wärmen unsere
Hände oder backen Schlangenbrot.

Wir freuen uns darauf, viele kleine Glücks-
pilze in Silenen willkommen zu heissen.



Waldspielgruppe «Wurzelchind» Silenen

Warm eingepackt und voller Energie sind wir nach den
Weihnachtsferien ins zweite Semester gestartet. Trotz
Kälte hatten wir es richtig gemütlich: am Feuer aufwär-
men, Marshmallows bräteln und einfach zusammen die
Winterzeit genießen.

Bericht und Fotos: Priska Husband-Baumann, Spielgruppenleiterin



Natürlich kam auch der Spass nicht zu kurz – ob
beim Toben im Schnee, Rutschen am Hang oder
beim Schneemannbauen: Es gab jede Menge fröh-
liche Momente und strahlende Gesichter.

Für die Fasnacht wurde fleissig gebastelt, und es entstanden
bunte Konfettikanonen. Auch der Osterhase durfte sich freuen:
Im Wald haben wir ein liebevolles Nest aus Moos und Tannen-
zapfen vorbereitet. Besonders das Basteln und unsere beliebten
Schüttelbücher sind immer wieder ein Highlight.

Langsam rückt unsere Waldspielgruppenreise näher – und damit
auch der Abschied von einem wunderschönen Waldjahr voller
Erlebnisse. Ein grosses Dankeschön an Fabienne, Monika und
Sepp für ihre Unterstützung und an alle Eltern für das Vertrauen
und die tolle Zusammenarbeit.

waldspielgruppe-silenen.ch

Spielgruppe «Gwundernasä» Silenen

Schon bald neigt sich wieder ein weiteres Spiel-
gruppenjahr dem Ende zu. In den vergangenen
Monaten waren die Kinder voller Begeisterung
dabei: Sie haben fleissig gebastelt, gesungen
und herumgetobt.

Bericht und Fotos: Rosina Brücker, Leiterin Spielgruppe
«Gwundernasä» Silenen

Auch beim Malen und Kneten zeigten die Kinder ihre
Kreativität und Freude. Nun wünschen wir uns noch ein
paar schöne Tage damit wir auch draussen ein paar
gemeinsame Stunden verbringen können.

Schnäggli – Spielgruppe

Auch in der Schnäggli – Spielgruppe schauten ab und
zu ein paar gwundrige Kinder vorbei. Einige von ihnen
nutzten die Gelegenheit, die Spielgruppe kennenzuler-
nen und erste Eindrücke zu sammeln. Dabei entstand
ein Austausch, bei dem die Kinder miteinander in
Kontakt traten und sich gegenseitig beschnupperten.
Dieses Angebot wird auch im kommenden Jahr an-
geboten, sodass interessierte Kinder weiterhin die
Möglichkeit haben, unverbindlich vorbeizuschauen
und den Spielgruppenalltag zu erleben.



Spielgruppe «Sunnästrahl» Bristen

Schon bald geht das Spielgruppenjahr 2025/2026 dem Ende zu. Im letzten Halbjahr haben wir viel Schönes miteinander erlebt. Das Spiel stand wie immer an erster Stelle.

Bericht und Fotos: Antonia Russi, Leiterin Spielgruppe «Sunnästrahl» Bristen

Die Briobahn, die Duplos, der Kaffeeladen und die Familienecke standen hoch im Kurs. Natürlich durfte auch das Gestalten nicht fehlen. Wir haben farbige Blumen gebastelt und damit die Fenster der Spielgruppe dekoriert. Das Blumenlied wurde immer wieder mit viel Freude gesungen. Dazu haben wir mit verschiedenen Rhythmusinstrumenten musiziert und getanzt.

Im April füllte der Osterhase unsere selbstgebastelten Nestli mit feinen Sachen. Wir werden die verbleibende Spielgruppenzeit bis zu den Sommerferien weiterhin geniessen.



Jugendträff Silenen

Seit vielen Jahren wird das Jugendträff Silenen unter der Leitung von jungen Erwachsenen als Verein geführt. Die Sozialkompetenz der Jugendlichen wird gefragt, wie auch gefördert. Spiel, Spass, Kommunikation – Das gemütliche Zusammensein hat erste Priorität.

Bericht: Jugiteam Silenen

Wer?

Der Vorstand des Jugi Silenen setzt sich aus fünf Köpfen zusammen:

- Präsidentin: Saskia Tresch, Silenen
- Vizepräsident: Jonas Gnos, Bristen
- Kassierin: Marylene Wipfli, Silenen
- Sekretärin: Lia Fedier, Silenen
- Materialwart: Tamara Lussmann, Silenen

Ab dem Sommer 2026 wird der Vorstand an 5 neue Personen übergeben.

Neuer Vorstand ab Sommer 26:

- Präsidentin: Chenoa Walker, Silenen
- Vizepräsident: Nando Gerig, Silenen
- Kassier: Sacha Tresch, Silenen
- Sekretärin: Fabia Omlin, Silenen
- Materialwart: Nadia Epp, Silenen

Was?

Im Jugilokal haben die Teenager die Möglichkeit, einen gemütlichen Abend mit Freunden zu verbringen. Ob beim «Töggelen», «Chillen» in der Couchecke oder

bei sportlichen Aktivitäten auf dem Selderbodenareal, der Spass steht im Vordergrund. Das Jugi-OK organisiert einmal im Jahr einen Event-Abend mit einem «Töggeliturnier».

Wann?

Das Jugi Silenen ist während der Schulzeit, mit einigen wenigen Ausnahmen (Feiertage), am Freitagabend geöffnet.

Öffnungszeiten:

- Sommer: 19.30 bis 23.30 Uhr
- Winter: 19.30 bis 22.30 Uhr

Wir freuen uns jederzeit über Besuche in unserem Jugilokal.



Wichtige Info!

Damit wir aber vom Jugendteam die Treffs weiterhin reibungslos durchführen können, brauchen wir die Mithilfe von Erwachsenen aus Silenen, Amsteg und Bristen als Aufsichtspersonen. Es wäre sehr schön, wenn sich möglichst viele Eltern/Erwachsene melden würden um uns dabei zu unterstützen. Ansonsten müsste das Jugendlokal geschlossen werden, was sehr schade wäre.

Ihre Pflichten als Aufsichtsperson sind ganz einfach

- Von 20.00– 22.30 Uhr/23.30 Uhr anwesend sein
- das Leitungsteam bei Schwierigkeiten unterstützen
- einfach Spass haben und mitmachen

Bei Interesse Melden sie sich bei dieser Telefonnummer

+41 77 464 95 87

Elternzirkel Silenen-Amsteg-Bristen

Der Elternzirkel blickt auf einen erfolgreichen Start des Jahres mit drei gut besuchten Anlässen zurück. Unser Ziel ist es, die Vernetzung der Familien im Dorf aktiv zu fördern und gemeinsame Erlebnisse zu schaffen.

Bericht und Fotos: Michaela Tresch für den Elternzirkel Silenen – Amsteg – Bristen



Spiel und Spass in der Turnhalle wurde wieder sehr geschätzt und es ist schön zu sehen, wie unkompliziert Kinder und Eltern miteinander in Kontakt kommen. Bei «Chilä fir diä Chliinä» wurde mit Geschichten und Liedern ein besinnlicher Nachmittag verbracht, welcher mit seiner lockeren Atmosphäre bei allen Beteiligten gut ankam.

Ein besonderes Highlight war unser Ausflug in den Wald. Der Wildhüter hat uns kompetent durch die Natur geführt und den Lebensraum Wald nähergebracht. Das praktische Erleben und Entdecken unter fachkundiger Leitung war für Gross und Klein eine grosse Bereicherung.

Wir danken allen für die Unterstützung und freuen uns auf die weiteren tollen Nachmittage mit vielen Kindern und Begleitpersonen.





Vorwort Schulkommissionspräsident und Schulleiter

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner



Sandro Arnold
Präsident der Schulkommission Silenen



Fabian Gerig
Schulleitung Schule Silenen

Der Frühling hält Einzug und das Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Mit dem Skilager der Oberstufe fand auch in diesem Jahr wieder eine besondere Woche Platz im Jahresprogramm der Schule Silenen. Die anfänglich noch teilweise kritischen Stimmen unter den Schülerinnen und Schülern verflüchtigten sich schnell und alle durften eine erlebnisreiche und lehrreiche Woche erleben. Auch schätzten es die Lernenden, das für einmal das Smartphone im Alltag einen etwas kleineren Stellenwert einnahm. Der Umgang mit digitalen Medien und unter anderem auch mit künstlicher Intelligenz beschäftigt aktuell alle, somit auch die Schule. Wie in den vergangenen Jahren haben wir uns auch dieses Jahr intensiv mit KI und deren Einsatz im Schulalltag auseinandergesetzt. Neben einer schulinternen Weiterbildung war auch der Austausch untereinander ein wichtiger Bestandteil. Die KI bringt viele Chancen, aber auch Risiken mit sich. Wir versuchen diese zu verstehen und zu nutzen, was bereits teilweise sehr gut gelingt. Wir nehmen Ihnen die Überlegungen ab: Dieser Bericht wurde ohne KI verfasst, jedoch von ihr auf Rechtschreibung überprüft und korrigiert.

Der Schulkommission, der Schulleitung und den Lehrpersonen ist es ein grosses Anliegen, die Schule kontinuierlich voranzubringen, um dem stetigen Wandel gerecht zu werden und die Schülerinnen und Schüler auf das Leben nach der Volksschule vorzubereiten. Die künstliche Intelligenz ist dabei nur ein Aspekt des Wandels. Um diesen Veränderungen gerecht zu werden, haben wir vor etwa einem Jahr unsere gemeinsam erarbeitete Vision veröffentlicht. Sie ist nun unsere Grundlage, um die Schule weiterzuentwickeln. In diesem Zusammenhang führen wir im aktuellen Schuljahr das Pilotprojekt «Frei-Day» durch und durften uns im vergangenen Herbst gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern auf eine spannende Lernreise begeben. In den vergangenen Monaten konnten wir alle viel lernen. Einige Dinge haben von Anfang an sehr gut funktioniert, andere haben wir mög-

lichst schnell angepasst. Die vielen wertvollen Erfahrungen werten wir derzeit aus und werden sie in die Planung für das kommende Schuljahr einbeziehen.

Mit der Öffnung und Flexibilisierung der Stundentafel hat auch der Kanton einen wichtigen Schritt unternommen, um den individuellen Bedürfnissen und Voraussetzungen der Lernenden besser gerecht zu werden. Dies ermöglicht uns in Zukunft noch mehr darauf einzugehen, welche Inhalte für die einzelnen Schülerinnen und Schüler zum aktuellen Zeitpunkt relevant sind und Zukunftskompetenzen vermehrt zu fördern. In der Lernlandschaft werden die 1. und 2. Oberstufe im kommenden Schuljahr erste Erfahrungen in diesem neuen Format sammeln.

Im Namen der Schulkommission Silenen und der Schulleitung bedanken wir uns bei allen Eltern und der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen und die grosse Unterstützung. Wir bedanken uns herzlich bei unseren Lehrpersonen für ihre harte Arbeit und ihr Engagement im vergangenen Schuljahr. Den Lehrpersonen, die unsere Schule verlassen, wünschen wir im Namen der Schulgemeinde Silenen für den weiteren Weg alles Gute, beste Gesundheit und bedanken uns recht herzlich für den geleisteten Einsatz zum Wohle der Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Silenen. Ein besonderer Dank gebührt Ursula Huwyler und Sarah Wyrsh. Frau Wyrsh verlässt nach 15-jähriger Tätigkeit als Klassenlehrerin und als Fachlehrerin die Schule Silenen. Sie wird sich in nächster Zeit um ihre Familie kümmern und somit eine Auszeit von der Schule nehmen. Nach 10 Jahren an der Schule Silenen tritt Frau Huwyler ihren verdienten Ruhestand an. Ebenfalls bedanken wir uns bei der Abschlussklasse für die gemeinsame Zeit und wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Berichte aus dem Schulalltag

Die 2. und 4. Klasse Silenen besuchten das Eisfeld in Göschenen

Bericht und Fotos: Alissa Christen, Klassenlehrperson Primar, Silenen

Die 2. und 4. Klasse verbrachten einen fröhlichen Morgen auf dem Eisfeld in Göschenen. Mit viel Begeisterung und guter Laune wurde Schlittschuh gefahren. Einige Kinder spielten Eishockey, während sich andere rasante Wettrennen auf dem Eis lieferten. Der Spass stand den ganzen Morgen im Mittelpunkt, und überall sah man lachende Gesichter. Zum Abschluss wärmten sich alle bei einem feinen Punsch auf – ein perfekter Ausklang für diesen gelungenen Wintermorgen.



Berichte aus dem Schulalltag

Skilager Oberstufe in Saas-Almagell (19.–23.01.2026)

Bericht und Fotos: Schulleitung/Lehrpersonen und Schüler/Schülerinnen Oberstufe Silenen



Nach langem Warten begann am Montag endlich unser Skilager. Früh am Morgen reisten wir mit dem Bus nach Göschenen und anschliessend mit dem Zug über Andermatt und Visp bis nach Saas-Almagell. Die Reise war sehr unterhaltsam und alle waren gut gelaunt. Nach der Ankunft brachten wir unser Gepäck ins Lagerhaus, zogen unsere Skiausrüstung an und gingen direkt auf die Piste. In Gruppen erkundeten wir die ersten Abfahrten und probierten neue Dinge wie das Demofahren aus. Am Abend gab es Kartoffelstock mit Fleischkäse, gefolgt von einem ersten gemeinsamen Abendprogramm.

Am Dienstag wurden wir früh geweckt und machten uns nach dem Frühstück wieder bereit für die Piste. Die Gruppen fuhren nach Saas-Fee, wo wir einen abwechslungsreichen und spannenden Skitag erlebten. Über Mittag trafen sich viele im Picknickraum Morenia. Einige Gruppen fuhren sogar bis auf 3'500 Meter über Meer hinauf und genossen im Drehrestaurant das beeindruckende Bergpanorama. Nachdem alle Gruppen wieder im Lagerhaus waren, gab es ein lustiges Schneeballspiel.

Auch am Mittwoch ging es nach dem Frühstück und den Küchenämtern wieder auf die Ski. Leider konnten einige Schülerinnen und Schüler wegen Krankheit nicht mitkommen, und auch eine Lehrperson verletzte sich an den Rippen. Trotzdem liessen wir uns die gute Stimmung nicht verderben. Am Mittag gab es erneut ein Picknick, und am Nachmittag wechselten die Gruppen ihre Begleitlehrpersonen. Eine Gruppe besuchte sogar

eine Gletschergrotte. Am Abend stärkten wir uns mit feinen Spaghetti.

Der Donnerstag war ebenfalls ereignisreich: Die Gruppen teilten sich auf Saas-Fee und Saas-Grund auf. Trotz kaltem Start wurde das Wetter im Verlauf des Tages sonnig und angenehm. Nach dem Mittagessen im Pausenraum ging es nochmals auf die Pisten, wo wir einige spannende und auch herausfordernde Abfahrten meisterten. Eine steile Schlussabfahrt verlangte nochmals vollen Einsatz, doch alle kamen sicher unten an. Am Donnerstagabend stand ein besonderes Highlight auf dem Programm: ein Besuch im Hallenbad in Saas-Fee. Dort konnten sich alle nochmals richtig austoben, bevor wir müde ins Lagerhaus zurückkehrten.

Am Freitag, dem letzten Tag, war die Müdigkeit der intensiven Woche deutlich spürbar. Trotzdem halfen alle tatkräftig beim Aufräumen mit. Anschliessend ging es ein letztes Mal auf die Ski. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Mittagessen mit Hotdogs, während wir zusammen Skirennen anschauten. Viele müde, aber glückliche Gesichter zeigten, dass das Skilager ein voller Erfolg war.

So ging eine unvergessliche Woche mit vielen tollen Erlebnissen, lustigen Momenten und schönen Erinnerungen zu Ende.

Berichte aus dem Schulalltag

Besuch von Huskys bei den Basisstufenkindern

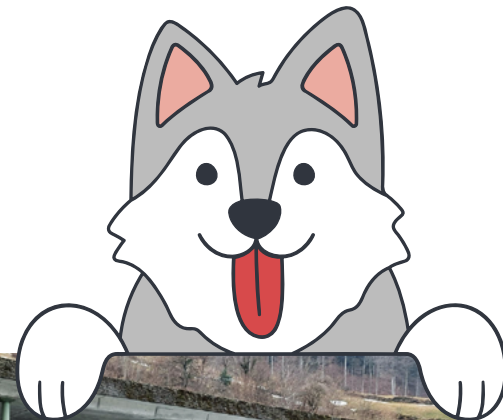
Bericht und Fotos: Valerie Müller, Klassenlehrperson Basisstufe, Bristen



Am Mittwoch, 28. Januar 2026 erhielten wir Besuch von «Polarpfoten». Nicolas Forrer und seine vier Huskys Nala, Balou, Rhodos und Tani kamen nach Bristen. Die Basisstufenkinder wurden in zwei Gruppen geteilt, eine Gruppe durfte vor der Pause bei den Huskys sein, die andere Gruppe nach der Pause.

Wieder zurück erhielten die Hunde noch eine kleine Belohnung und wir durften die Hunde noch kämmen. Voller Freude verabschiedeten wir uns von Nicolas und den Hunden.

Als erstes erzählte uns Nicolas viel Spannendes über die Huskys. Danach zogen die Hunde und auch wir ein «Gstättli» an und ein Hund wurde an 2-3 Kinder mit einem Erwachsenen angeleint. Der Spaziergang hat uns allen viel Spass gemacht und wir waren überrascht, wie stark die Hunde ziehen.



Berichte aus dem Schulalltag

Besuch in der Gärtnerei
Bürgin, Schattdorf

Text und Fotos: Monika Fedier, Klassenlehrperson Kiga A, Silenen

Der Kindergarten A aus Silenen durfte am Freitag, 27. März 2026 einen spannenden Einblick in die Welt der Pflanzen gewinnen. Mit viel Begeisterung haben die Kinder selbständig Blumen eingetopft – sowohl von Hand als auch mit der Maschine.

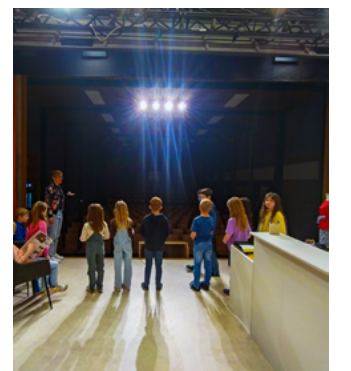
Ein tolles Erlebnis, bei dem alle mit Freude dabei waren und viel Neues lernen konnten! Ein herzliches Dankeschön an die ganzen Mitarbeiter der Gärtnerei. Die Ergebnisse wurden echt cool und es gab auch noch andere unvergessliche Momente.



Berichte aus dem Schulalltag

Theater Workshop

Bericht und Fotos: Matthias Epp, Klassenlehrperson AdL-Klasse, Bristen



Mitte März durften die Basisstufe sowie die 3. – 6. Klasse Bristen einen Blick hinter die Kulissen werfen und kamen in den Genuss eines Theater-Workshops. Während eines Halbtages zeigten uns Regina Jauch sowie Brigitte Tresch von der Theatergesellschaft Bristen, welche verschiedenen Aufgaben es alle benötigt, um das Theaterpublikum zu begeistern. Vom Bühnenbau über die Technik bis hin zum Backstage durften wir alles entdecken.

Natürlich wurde nicht nur zugehört. Die Schülerinnen und Schüler durften auch selbst aktiv werden. Beim kleinen Rollenspiel verwandelten sich einige plötzlich in grosse Schauspielstars – inklusive bühnengerechter Gesten, mutiger Improvisation und gelegentlichen Lachanfällen im Publikum.

Das Rollenspiel war eindeutig das Highlight des Tages und hat gezeigt, dass in diesen Klassen vielleicht mehr Theater-Talent steckt, als man im normalen Unterricht im Schulzimmer vermuten würde.

Abschied von Lehrpersonen

Folgende Lehrpersonen/Assistenz verlassen die Schule Silenen Ende Schuljahr 2025/2026:

- **Lea Wyrsch**, Fachlehrperson Zyklus 2, Silenen/Amsteg
- **Sarah Wyrsch**, Fachlehrperson Zyklus 2, Silenen
- **Martina Zberg**, Lehrperson Zyklus 2, Bristen
- **Oliver Hotz**, Lehrperson Zyklus 3, Silenen
- **Ursula Huwyler**, Lehrperson Zyklus 3, Silenen
- **Regula Zberg**, Persönliche Assistenz

Die Schulkommission Silenen sowie die Schulleitung bedanken sich bei den austretenden Lehrpersonen für ihren grossen Einsatz und wünschen ihnen für die private und berufliche Zukunft nur das Beste.

Dienstjubilare

Folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dürfen auf jahrelange Schuldienste im Kanton Uri zurückblicken:

- **Iris Epp-Bösch**, Fachlehrperson im Zyklus 2 und 3, Silenen/Bristen, 35 Dienstjahre
- **Roland Simmen**, Fachlehrperson im Zyklus 3, Silenen, 30 Dienstjahre
- **Sarah Wyrsch**, Fachlehrperson im Zyklus 2, Silenen, 15 Dienstjahre

Die Schulkommission Silenen und die Schulleitung gratulieren den Jubilarinnen und dem Jubilar herzlich und danken ihnen für die treue Pflichterfüllung in der Schulgemeinde Silenen.

Neue Lehrpersonen

Ab August 2026 dürfen an der Schule Silenen folgende Lehrpersonen herzlich willkommen geheissen werden:

Martina Schmid, Lehrperson Zyklus 1, Silenen

Martina Schmid unterrichtete über 10 Jahr an verschiedenen Schulen im Kanton Luzern, Zug und Uri im Zyklus 1. Ab 1. August 2026 wird Martina Schmid ein Teilpensum im Kindergarten Silenen übernehmen.

Kim Brezlan, Lehrperson Zyklus 2, Silenen

Kim Brezlan schliesst das Studium zur Primarlehrperson an der PH in Goldau im Frühling 2026 ab. Seit einiger Zeit unterrichtet sie nebst ihrem Studium als Fachlehrperson an einer Schule im Kanton Obwalden und so ist Kim Brezlan bereit, ihre Erfahrungen, ihre Motivation sowie die Freude an der pädagogischen Arbeit an der Schule Silenen einzubringen. Sie wird ab dem 1. August 2026 als Klassenlehrperson in der 3. Klasse in Silenen unterrichten.

Selina Indergand, Lehrperson Zyklus 1 und 2, Bristen

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Fachmaturität Pädagogik im Jahr 2024 hat sich Selina Indergand für das Studium der Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule Schwyz entschieden. Parallel zu ihrem Studium wird sie ab dem 1. August 2026 ein Teilpensum an der Basisstufe in Bristen übernehmen.

Joanne Muoser, Lehrperson Zyklus 2, Bristen

Joanne Muoser ist angehende Primarlehrperson mit Abschluss im Sommer 2026. Nach ihrer Ausbildungszeit in der Westschweiz hat sie gemerkt, wie sehr sie den Kanton Uri und ihr Umfeld «zu Hause» schätzt. Joanne Muoser freut sich, ab 1. August 2026 die Verantwortung als Klassenlehrperson der 3./4. Primarklasse in Bristen zu übernehmen.

Kevin Milli, Lehrperson Zyklus 3, Silenen

Kevin Milli wird im Frühjahr 2026 den Master Secondary Education abschliessen. Durch mehrere Praktika während seiner Ausbildung konnte Kevin Milli bereits wertvolle Unterrichts- und pädagogische Erfahrungen sammeln. Kevin Milli unterrichtet ab 1. August 2026 an der Oberstufe in Silenen als Klassenlehrperson.

Silja Bundi, Lehrperson Zyklus 3, Silenen

Während den letzten 20 Jahren hat Silja Bundi ihr berufliches Engagement stets nach ihrer familiären Situation ausgerichtet und aus diesem Grund fast ausnahmslos als Stellvertretung im Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH) und Textiles und Technisches Gestalten (TTG) in verschiedenen Gemeinden in den Kantonen Uri, Schwyz, Nidwalden und Zürich unterrichtet. So hatte Silja Bundi seit 2023 auch schon Stellvertretungseinsätze in Silenen übernommen. Zwischenzeitlich hat sich Silja Bundi entschieden, wieder eine Festanstellung zu übernehmen und wird ab 1. August 2026 als Fachlehrperson WAH und TTG auf der Oberstufe unterrichten.

Verlängerung von Anstellungsverträgen

Mit folgenden Lehrpersonen konnte der befristete Anstellungsvertrag ab 1. August 2026 unbefristet verlängert werden:

- **Sabrina Sieber**, IF Lehrperson Zyklus 1 und 2, Silenen
- **Sarah Tresch**, IF Lehrperson Zyklus 3, Silenen

Offizielle Schulbesuchstage Herbst 2026

Die folgenden Tage sind offizielle Schulbesuchstage für alle Abteilungen und Schulstufen in den Schulhäusern Silenen, Amsteg und Bristen:

- Montag, 26. Oktober 2026
- Dienstag, 27. Oktober 2026
- Mittwoch, 28. Oktober 2026

Weitere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit in der Presse. Die Schulkinder, die Lehrpersonen, die Schulleitung und die Schulkommission laden die Eltern und alle, die gerne einen Einblick in unsere Schule haben möchten, ganz herzlich zum Schulbesuch ein.



Wichtige Telefonnummern und Adressen

Die Telefonanschlüsse in den Schulhäusern sind nicht mehr in Betrieb. Bei Fragen wenden Sie sich direkt über die bekannten Handynummern an die Lehrpersonen, die Schulleitung oder das Schulsekretariat.

Schulleitung

Fabian Gerig
041 883 03 09
schulleitung@schulen-silenen.ch

Schulsekretariat

Rita Tresch
041 884 81 18
schulsekretariat@silenen.ch

Weitere Infos zur Schule

Informationen bezüglich Klasseneinteilungen/Lehrpersonen im Schuljahr 2026/2027, Schulbeginn-/zeiten, Schülertransport und Ferienplan Schuljahr 2026/2027 finden Sie auf der Website silenen.ch unter Schule

Weitere interessante Berichte und Fotos



Die Vollversionen von einzelnen Berichten, sowie weitere interessante Berichte und Fotos finden Sie auf der Website silenen.ch unter Schule – Aktuelles – Aus dem Schulleben

Danke

Die Schulkommission bedankt sich beim Schulleiter, Fabian Gerig, den Lehrpersonen, den Schüler und Schülerinnen, den Eltern und den Mitarbeitenden in den Schulhäusern für die Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr und wünscht allen erholsame Sommerferien.

